**Bildhinweise zur Pressemitteilung vom 10.06.2021**

**01 Arianny in Kakaobaum**

Immer wieder gibt es Berichte über ausbeuterische Kinderarbeit im Kakao-Anbau, besonders in Westafrika. Dass es auch anders geht, zeigt ein Beispiel aus der Dominikanischen Republik. Dort kauft die GEPA von ihrer Partnergenossenschaft COOPROAGRO Kakao zu fairen Preisen und ohne ausbeuterische Kinderarbeit ein. Alle Infos zum neuen erhöhten GEPA-Mindestpreis für Bio-Rohkakao „Kakao-Plus-Preis“ der GEPA findet man unter [www.gepa.de/faireschokowelten](http://www.gepa.de/faireschokowelten).“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / C. Nusch

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**02 GEPA-Botschafterin Celia Šašić beißt in Schokolade**

Auch die langjährige GEPA-Botschafterin und Europas Fußballerin des Jahres 2015 Celia Šašić macht sich für den Kampf gegen Kinderarbeit stark. „Ich finde es gut, dass man mit den fairen Bio-Schokoladen der GEPA dazu beitragen kann, dass Kinder im Globalen Süden in die Schule gehen können.“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / A. Fischer

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**03 GEPA-Geschäftsführung mit CSR-Preis  
(links Kaufmännischer Geschäftsführer Matthias Kroth, rechts Peter Schaumberger, Geschäftsführer Marke und Vertrieb)**

Peter Schaumberger, Geschäftsführer Marke und Vertrieb bei der GEPA: „Angespornt durch den CSR-Preis der Bundesregierung, wollen wir gerade den Konzernen zeigen, dass faire Preise, Sorgfalt und Verantwortung in transparenten Lieferketten keine unerfüllbaren Visionen sind. Wir brauchen dafür kein Gesetz, die Konzerne schon.“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / A. Fischer

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**04 Dawil und Arianny bei Schulaufgaben**

Die Eltern von Dawil und Arianny arbeiten als Kakaobauern für GEPA-Partner COOPROAGRO in der Dominikanischen Republik. Da die beiden nicht auf den Plantagen schuften müssen, können sie bis zum höchsten Abschluss in die Schule gehen. Alle Infos zum neuen erhöhten GEPA-Mindestpreis für Bio-Rohkakao „Kakao-Plus-Preis“ der GEPA findet man unter [www.gepa.de/faireschokowelten](http://www.gepa.de/faireschokowelten).“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / C. Nusch

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**05 Arianny und Dawil in Kakaobaum**

Immer wieder gibt es Berichte über ausbeuterische Kinderarbeit im Kakao-Anbau, besonders in Westafrika. Dass es auch anders geht, zeigt ein Beispiel aus der Dominikanischen Republik. Dort kauft die GEPA von ihrer Partnergenossenschaft COOPROAGRO Kakao zu fairen Preisen und ohne ausbeuterische Kinderarbeit ein. Alle Infos zum neuen erhöhten GEPA-Mindestpreis für Bio-Rohkakao „Kakao-Plus-Preis“ der GEPA findet man unter [www.gepa.de/faireschokowelten](http://www.gepa.de/faireschokowelten).“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / C. Nusch

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**06 Arianny mit Baseballschläger**

Arianny freut sich besonders über den Sportplatz der Schule. In dieses Projekt sind auch Gelder aus dem Fairen Handel mit der GEPA geflossen. Alle Infos zum neuen erhöhten GEPA-Mindestpreis für Bio-Rohkakao „Kakao-Plus-Preis“ der GEPA findet man unter [www.gepa.de/faireschokowelten](http://www.gepa.de/faireschokowelten).“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / C. Nusch

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**07 Dawil mit Basketball**

Dawil freut sich besonders über den Sportplatz der Schule. In dieses Projekt sind auch Gelder aus dem Fairen Handel mit der GEPA geflossen. Alle Infos zum neuen erhöhten GEPA-Mindestpreis für Bio-Rohkakao „Kakao-Plus-Preis“ der GEPA findet man unter [www.gepa.de/faireschokowelten](http://www.gepa.de/faireschokowelten).“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / C. Nusch

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**08 GEPA-Botschafterin Celia Šašić mit Geschäftsführer Peter Schaumberger**

Auch die langjährige GEPA-Botschafterin und Europas Fußballerin des Jahres 2015 Celia Šašić macht sich für den Kampf gegen Kinderarbeit stark. „Ich finde es gut, dass man mit den fairen Bio-Schokoladen der GEPA dazu beitragen kann, dass Kinder im Globalen Süden in die Schule gehen können“ sagte sie anlässlich des „Welttags gegen Kinderarbeit“ am 12. Juni 2021. GEPA-Geschäftsführer Peter Schaumberger erklärte: „Ausbeuterische Kinderarbeit hat strukturelle Gründe. Wenn die Eltern nicht genug verdienen, müssen ihre Kinder mit auf den Feldern schuften.“ Der Faire Handel stärkt durch höhere Preise die Mitglieder der GEPA-Partnergenossenschaften. Eine Kooperative kann zum Beispiel in Schulbildung investieren. Alle Infos zum neuen eigenen erhöhten GEPA-Mindestpreis für Bio-Rohkakao „Kakao-Plus-Preis“ der GEPA findet man unter [www.gepa.de/faireschokowelten](http://www.gepa.de/faireschokowelten).“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / A. Fischer

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**09 GEPA-Botschafterin Celia Šašić mit Teeschokoladen**

Auch die langjährige GEPA-Botschafterin und Europas Fußballerin des Jahres 2015 Celia Šašić macht sich für den Kampf gegen Kinderarbeit stark. „Ich finde es gut, dass man mit den fairen Bio-Schokoladen der GEPA dazu beitragen kann, dass Kinder im Globalen Süden in die Schule gehen können“ sagte sie anlässlich des „Welttags gegen Kinderarbeit“ am 12. Juni 2021. GEPA-Geschäftsführer Peter Schaumberger erklärte: „Ausbeuterische Kinderarbeit hat strukturelle Gründe. Wenn die Eltern nicht genug verdienen, müssen ihre Kinder mit auf den Feldern schuften.“ Der Faire Handel stärkt durch höhere Preise die Mitglieder der GEPA-Partnergenossenschaften. Eine Kooperative kann zum Beispiel in Schulbildung investieren. Alle Infos zum neuen eigenen erhöhten GEPA-Mindestpreis für Bio-Rohkakao „Kakao-Plus-Preis“ der GEPA findet man unter [www.gepa.de/faireschokowelten](http://www.gepa.de/faireschokowelten).“

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / A. Fischer